



Dresdner
Philharmonie

KAMMERKONZERT

Brahms und Schönberg

SO 27. OKT 2024 | 18.00 UHR
KULTURPALAST

Verklärte Nacht

Zwei Menschen gehn durch kahlen, kalten Hain;
der Mond läuft mit, sie schau'n hinein.

Der Mond läuft über hohe Eichen,
kein Wölkchen trübt das Himmelslicht,
in das die schwarzen Zacken reichen.
Die Stimme eines Weibes spricht:

Ich trag ein Kind, und nit von dir,
ich geh in Sünde neben dir.
Ich hab mich schwer an mir vergangen;
ich glaubte nicht mehr an ein Glück
und hatte doch ein schwer Verlangen
nach Lebensfrucht, nach Mutterglück
und Pflicht – da hab ich mich erfrecht,
da ließ ich schaudernd mein Geschlecht
von einem fremden Mann umfängen
und hab mich noch dafür gesegnet.
Nun hat das Leben sich gerächt,
nun bin ich dir, o dir begegnet.

Sie geht mit ungelenkem Schritt,
sie schaut empor, der Mond läuft mit;
ihr dunkler Blick ertrinkt in Licht.
Die Stimme eines Mannes spricht:

Das Kind, das du empfangen hast,
sei deiner Seele keine Last,
o sieh, wie klar das Weltall schimmert!
Es ist ein Glanz um Alles her,
du treibst mit mir auf kaltem Meer,
doch eine eigne Wärme flimmert
von dir in mich, von mir in dich;
die wird das fremde Kind verklären,
du wirst es mir, von mir gebären,
du hast den Glanz in mich gebracht,
du hast mich selbst zum Kind gemacht.

Er fasst sie um die starken Hüften,
ihr Atem mischt sich in den Lüften,
zwei Menschen gehn durch hohe, helle Nacht.

Richard Dehmel, 1896
(* 18. November 1863, † 8. Februar 1920)

Richard Dehmel 1905,
Fotografie von
Rudolf Dührkoop



JOHANNES BRAHMS (1833–1897)

Streichquintett G-Dur op. 111 (1890)

[ca. 30 Min.]

Allegro non troppo, ma con brio

Adagio

Un poco allegretto

Vivace ma non troppo presto

Pause

ARNOLD SCHÖNBERG (1874–1951)

»Verklärte Nacht«

Streichsextett op. 4 (1899)

[ca. 30 Min.]

Sehr langsam

Breiter

Schwer betont

Sehr breit und langsam

Sehr ruhig

Eva Dollfuß | Violine

Adela Bratu | Violine

Beate Müller | Viola

Andreas Kuhlmann | Viola

Dorothea Plans Casal | Violoncello

Bruno Borralinho | Violoncello

EVA DOLLFUSS

wurde 2005 Stellvertretende Konzertmeisterin der Dresdner Philharmonie, zuvor war sie Mitglied im European Union Youth Orchestra und Gustav Mahler Jugendorchester. Als Mitglied der Orchesterakademie und langjährige Aushilfe spielte sie im Orchester der Deutschen Oper Berlin.

ADELA BRATU

kam 2015 als Vorspielerin der Zweiten Violinen zur Dresdner Philharmonie, zuvor studierte sie in Bukarest und Rostock. Zu ihren Festivalauftritten, sowohl als Kammermusikerin als auch als Orchestermusikerin, gehören das Enescu Festival oder die BBC Proms.

BEATE MÜLLER

ist Vorspielerin der Bratschen der Dresdner Philharmonie. Sie studierte zunächst bei Thomas Wunsch in Weimar und später bei Dietmar Hallmann in Leipzig. Orchestererfahrungen sammelte sie auch als Substitutin des Gewandhauses Leipzig.

ANDREAS KUHLMANN

ist seit 1994 Mitglied der Dresdner Philharmonie. Er ist Gründer und Leiter des Carus Ensembles, außerdem Mitglied des Philharmonischen Streichtrios und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber für Viola, Orchesterstudien und Kammermusik.

DOROTHEA PLANS CASAL

ist seit der Spielzeit 2008/2009 bei der Dresdner Philharmonie engagiert. Zuvor spielte sie jahrelang als Substitutin und später mit Zeitvertrag im Gewandhaus zu Leipzig, außerdem regelmäßig in der NDR Radiophilharmonie Hannover.

BRUNO BORRALINHO

ist Mitglied der Dresdner Philharmonie und Künstlerischer Leiter des Ensemble Mediterran. Zu seiner vielfältigen Tätigkeit zählen auch Dirigieren sowie häufige Auftritte als Solist und Kammermusiker.



**VOLLSTÄNDIGE
BIOGRAFIEN
ONLINE**

HERAUSGEBER

Intendanz
der Dresdner Philharmonie
Schloßstraße 2
01067 Dresden
T +49 351 4866-282

dresdnerphilharmonie.de

INTENDANTIN

Frauke Roth (V.i.S.d.P.)

REDAKTION

Joschua Lettermann

SATZ

sorbergestaltet.de